

# BACK TO THE ROOTS

Es ist das Porsche-Erlebnis der besonderen Art.

**M**it Vorfreude auf die Serpentina in den Alpen begann die diesjährige Clubtour ins Tannheimer Tal. Mit dabei waren 29 Porsche verschiedener Baureihen und damit fast alles vertreten, was Porsche in den letzten 50 Jahren an Fahrfreude produziert hat. Unser diesjähriges Motto lautete „BACK TO THE ROOTS“ und das mit 30-50 PS, gebaut von 1959 bis 1963. Bevor nun mancher Leser ins Grübeln kommt und das Porsche-Modell nicht so recht einordnen kann, es geht um Porschetraktoren. Diese wollten wir natürlich nicht nur ansehen, sondern auch selber erfahren. Erholt von der Anreise in unserem Porsche ging es am folgenden Morgen zum Traktorfahren. In einer großen Halle standen sie, circa 15 Porsche Traktoren startbereit für unseren Event. Inhaber dieser Porsche-Galerie von Treckern ist der Hotelbesitzer des „Schwarzen Adler“ in Tannheim. Er hat mit porschebegeisterten Freunden diese Sammlung in vielen Jahren zusammengetragen. Den Porschetraktoren lagen die Konstruktionserfahrungen von Ferdinand Porsche zugrunde. Mit der Entwicklungsstätte in Zuffenhausen bestand eine enge Zusammenarbeit. Sie-

ben Traktoren standen für uns fahrbereit vor der Halle. Die ersten Mutigen schwangen sich auf den Treckersitz und machten sich mit der Technik vertraut. Als der erste Porschetraktor angelassen wurde, war die Spannung wie vor einem Start beim Porsche Cup. Auch der Ruck beim Anfahren war so ähnlich. Allerdings waren Endgeschwindigkeit und Komfort doch deutlich anders ausgeprägt. Endlich, dann der Start zur Ausfahrt! Anders als sonst, wurden wir dieses mal nicht von links nach rechts, von einer Kurve in die andere Kurve, in unsere Sitze gedrängt. Wir wurden von oben nach unten regelrecht durchgeschüttelt. Bei nebligem Wetter und gerade mal 10° C Temperatur wurde es zudem sehr kalt an Händen und Rücken. Auch das ist Porschefahren. Am nächsten Tag, die Bandscheiben hatten sich wieder beruhigt, ging es mit dem eigenen Porsche zur großen gemeinsamen Ausfahrt in die Alpen. Leider war der Wettergott gegen Cabrio fahren, denn es regnete in Strömen. Ein Tag für die Regenreifen und eine Zitterpartie für GT3-Fahrer mit Semi-Sliks. Trotz allem, auch bei Regen macht Porschefahren viel Spaß und ist dazu ein gutes Sicherheitstraining.



[www.porsche-club-bonn.de](http://www.porsche-club-bonn.de)